

Bezugspreis

vierteljährlich im Stadt, Orts- und Nachbarort... außerhalb M. 1.75

Begründet 1877.



Anzeigenpreis

Die monatliche Stelle oder deren Raum 10 Pfennig.

Fernsprecher 11.

Schwarzwälder Tageszeitung. für die D.-A.-Bezirke Nagold, Freudenstadt und Calw.

Nr. 228 Druck und Verlag in Altensteig. Samstag, den 29. September. Amtsblatt für Pfalzgrafenweiler. 1917.

Letzte Nummer des Quartals.

Verjäumen Sie nicht sofort unsere Zeitung „Aus den Tannen“ für das neu beginnende Quartal zu bestellen, falls nicht schon geschehen.

Der Krieg.

228. Großes Hauptquartier, 28. Sept. (Amtlich.)

Weitlicher Kriegsschauplatz:

Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht: Auf dem Schlachtfeld in Flandern feigerte sich von Mittag an der Feuerkampf wieder.

Heeresgruppe deutscher Kronprinz: Nordlich der Aisne und in der Champagne schränkten sich die Kämpfe.

Der Krieg: Auf erfolgreichem Kampftage schloß in den letzten Tagen Oberleutnant Berthold seinen 25. Leutnant.

Weitlicher Kriegsschauplatz: Nur in wenigen Abschnitten zwischen Ostsee und Schwarzem Meer erhob sich die beiderseitige Feuerkraft.

Mazedonische Front: Auffühergepunkt im Elmbi- und Struma-Tal; härteres Feuer nur im Boden von Monastir.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff.

Munition haben die Engländer trotz der unermesslichen Verschwendung, wie es scheint, noch in Hülle und Fülle. Man sollte es nicht für möglich halten, nachdem als 6000 Geschützen, wie der Mailänder „Secolo“ meldet, wochenlang ein andauerndes heftiges Geschützfeuer unterhalten worden war, das sich oft zum wüsten Trommelfeuer gesteigert hat.



grauen, die den dritten Angriff in Flandern wieder abgebrochen haben. Drei Tage hat die neue Schlacht schon gedauert, nach dem ersten allgemeinen Angriff sind bald hier, bald dort neue harte Vorkämpfe, von mächtigster Artilleriewirkung unterstützt, nachgefolgt.

Der Kanzler über die Lage.

Berlin, 28. Sept. Der Hauptansatz des Reichstags begann heute vormittag 10 Uhr die Beratung der Fragen der auswärtigen Politik.

Reichskanzler Dr. Michaelis

das Wort. Er begann mit warmen Dankesworten an Heer und Heimat und mit einem Rückblick auf die jüngsten militärischen Erfolge der letzten Wochen.

In knappen Strichen zeichnete der Reichskanzler über den Stand der Dinge in den feindlichen Ländern. Die wirtschaftlichen und finanziellen Schwächen Frankreichs nehmen rasch zu.

gauen, die der Friedenspolitik entgegen sind in keiner Weise gewachsen. Die Frage einer künftigen Demobilisierung liegt wie ein Alpdrück auf der neuen Regierung.

Der Reichskanzler kam dann auf unsere Antwort auf die Papstnote und auf die Frage der Kriegsziele zu sprechen. Die deutsche Note ist, so weit es sich bisher überlegen läßt, bei unseren Freunden und Bundesgenossen beifällig, bei der Mehrzahl unserer Gegner mit offenkundiger Verlegenheit aufgenommen worden.

Ich nehme für die Reichsleitung das Recht in Anspruch, das die lebenden Staatsmänner in allen Ländern für sich in Anspruch genommen haben und noch bis in die neueste Zeit für sich in Anspruch nehmen.

Der Reichskanzler führte weiter aus: Die Stellung der Reichsleitung zu den Kriegsziele ist durch die Antwort auf die Friedensnote des Papstes klar umschrieben worden.

Gegen den Verzichtfrieden.

Gegen den Verzichtfrieden sind aus Zentrumskreisen scharfe Angriffe gerichtet worden und der Abg. Berger hat sich in der Zentrumspresse und vor allem in Versammlungen der bairischen Zentrumspartei böse Dinge sagen lassen müssen.



Brot-, Butter-, Fleisch- und Zuckerartenabgabe

findet in nachstehender Buchstabenfolge statt, welche genau eingehalten werden muß.

R-Z Montag, 1. Okt. nachmitt. von 2-1/2 8 Uhr
 He-Q Dienstag, 2. „ vormitt. von 8-1/2 1 Uhr
 A-Ha „ „ nachmittags von 2-1/2 8 Uhr

Die Karten werden nur an solche Personen abgegeben, welche über die Haushaltungsmitglieder und deren Geburtstage genaue Auskunft geben können.

Zusatzabgabe bei den Kaufleuten erfolgt am Mittwoch, den 3. Oktober
 Den 29. Septbr. 1917.

Stadtschulth.-Amt.

Oberamt Calw,

Markung Bergorte und Hoffstett.

Wegen Abbruch und Wiedereinbaues ist die

Sägwäsenbrücke

über die Kleinseng zwischen Nischelbergersäge und Rehmühle von
 Montag den 1. bis Donnerstag den 4. Oktober
 für Fußgänger und Fuhrwerke

gesperret.

Der Fahrverkehr von Hoffstett nach Nischelberg geht für diese Tage
 über Oberweiler.

R. Forstamt Hoffstett:

R. Oberamt:

Ludwig.

Sinder.

Versammlung.

Auf Montag, den 1. Okt., nachm. 6 Uhr werden
fämtliche Schreinermeister
 des Oberamtsbezirks Nagold
 in das Gasthaus zum „Röfle“ in Nagold zu einer
 Versammlung eingeladen.

In dieser Versammlung soll über die Bestim-
 mungen u. Verordnungen, welche durch den Krieg
 dem Schreinergerwerbe auferlegt worden sind, be-
 raten u. öffentliche Aussprache gehalten werden.

Der Geschäftsführer Hermann der Hand-
 werkskammer Reutlingen ist zu dieser Versamm-
 lung eingeladen worden und wird Herr Hermann
 über fach u. Organisation des Schreinergerwerbes
 sprechen, um schließlich einem Zusammengehen u.
 der Gründung einer freien Schreinerinnung näher
 zu treten.

Der Einberufer.

Die Württ. Sparkasse (Landessparkasse)

nimmt Zeichnungen auf die
neue Kriegs-anleihe
 von Einlegern und anderen Personen entgegen.
 Zeichnungen vermitteln auch die Agenturen.

Loose der 3. Friedrichshafener Geld-Lotterie

Ziehung am 3. Oktober
 Preis 2 Mk.

sind zu haben in der

W. Niefer'schen Buchhandlung

VII. Deutsche Kriegs-Anleihe.

I. 5% Obligationen

Freie Stücke zum Preise von 98.—

Schuldbuchstücke „ „ „ 97.80

Zinstermine April Oktober.

Stücke zu 20 000, 10 000., 5000, 2000, 1000,
 500, 200, 100 Mark.

II. 4 1/2% Schatz-Anweisungen

zum Preise von 98.—

Solche werden ab 1. Juli 1918 mit 110—120 verlost.

Zinstermin Januar Juli

Stücke zu 20 000, 10 000, 5000, 2000, 1000 Mark

III. Umtausch-Recht

in obige Schatz-Scheine

von alten 5% Obligationen ohne Aufgeld

„ „ 4 1/2% Schatz-Scheine mit 3% Aufgeld.

Wir nehmen Zeichnungen von

19. September bis 18. Oktober

kostenfrei entgegen und sind zu jeder schriftlichen und mündlichen
 Auskunft mit Vergnügen bereit.

Prospekte stehen kostenfrei zur Verfügung.

Bank-Commandite Horb

Carl Weil & Cie., Horb a. N.

Postscheck-Conto Nr. 2267.

Telefon Nr. 78.

Altensteig. Dankagung.

Für die vie-
 len Beweise der
 Teilnahme, wel-
 che wir bei dem
 Hinscheiden un-
 seres lieben Kindes

Otto

erfahren durften, sowie für die
 zahlreiche Leichenbegleitung
 sagen wir innigsten Dank.
 Die trauernden Hinterbliebenen
Familie Penzler.

Altensteig.

Sohlen- u. Absatznägel

sind wieder eingetroffen bei
W. Beerl.

Gitmannsweller.

Eine wenig gebrauchte
Futterschneidmaschine
 sowie einen

Dreherpflug

hat zu verkaufen
Anna Schönhardt Witwe.

Ziehung veranstaltet am 3. Oktober
 unterstützt die Heimatschutz
 unserer Zeppeline



durch Ankauf von Lose der
**3. grossen Friedrichshafener
Geld-Lotterie**
 Der Geldgewinn zusammen Mark
60000
 Haupttreffer Mark
30000
6000

Ziehung am 3. Oktober 1917.
 Los 2 Mark.
 Sehr günstige Gewinnverhältnisse bieten
 Glückstaschen mit
 11 Lose für nur 20 Mark
 oder mit 6 Lose für 11 Mark.
 Preis u. Liste 30 Pf. extra. Zu haben
 in allen durch Plakate kenntlichen Ver-
 kehrsstellen und dem Generalvertrieb
Eberhard Fetzer
 Stuttgart, Friedrichstraße 55.

Berneck.

Gefallenes Vieh jeder Art,

welches verlost werden möchte, kauft
 jederzeit zu Fischfutter
 Freih. Wilh. v. Gillingen'sche Forellenzucht
 Fernsprecher Nr. 3.

Kirchliche Nachrichten.
17. Sonntag u. Tr. 30. Sept.
 Co. Gottesdienst um 1/10 Uhr in
 der Kirche. Wieder 96. 267. Chri-
 stentochter mit den Töchtern um
 1/2 Uhr.
 In Altensteig-Dorf um 11 Uhr
 Gottesdienst.
Gemeinschaft Jugendheim.
 Sonntag Abend 8 Uhr Versammlung
Methodistengemeinde.
 Sonntag, den 30. Sept. Vorm.
 9. Uhr Predigt von Herrn
 Bobith, Distr. Vorst. aus Stutt-
 gart. 10. Uhr Abendmahlfeier.
 Nachm. 2 Uhr Vierteljahresver-
 sammlung der Bezirks-Gemeinde
 abds. 8 Uhr Predigt von Herrn
 Bobith.
Mittwoch, den 3. Okt. abds. 8 Uhr
 Missionsgedebetsunde.
Gestorbene.
 Reuthengstett: J. Daniel Tal
 Maurermeister, 62 Jahre.
 Huzenbach: Katharine Sad
 geb. Sackmann, 27 Jahre.

Altensteig.
 Ein gebrauchtes
Motorsäß
 200 Ltr. noch gut erhalten hat
 abzugeben
H. Flächer.